



AMTSBLATT

BUCHHEIM

KW 05

Dorfweihnacht - Scheckübergabe

Am 3. Dezember 2022 fand die zweite Buchheimer Dorfweihnacht auf dem Kirchplatz statt. Nach 2 Jahren Corona Pause freuten wir uns sehr das es in diesem Jahr geklappt hat. Mit musikalischer Begleitung der Buchheimer Musikkapelle konnten die vielen Besucher am Lagerfeuer Glühwein, Punsch, Grillwurst, frische Dinnele aus dem Backhaus und leckere Waffeln genießen.

Viele Kinder warteten sehnsüchtig auf den Nikolaus und Knecht Ruprecht und wir konnten mit kleinen Geschenken die Kinderaugen strahlen lassen.

Wir waren wieder überwältigt von den vielen Helfern und Spenden, die wir von Ihnen und folgenden unterstützenden Firmen erhalten haben: Bäckerei Benkler, Getränke Möll, Hirschbrauerei Wurmlingen, Metzgerei Hoffmann Allensbach. Von HERZEN ein DANKE an Alle.

Dankbar waren wir auch über die tatkräftige Unterstützung und Spende von Hannelore Pahlke und ihr Backhausteam. Somit kam wieder eine unglaubliche Summe von 2000€. Der Erlös ging in diesem Jahr an den Familienentlastenden Dienst für Menschen mit Behinderung.

Der FED hat sich im vergangenen Jahr mit der Lebenshilfe Tuttlingen zusammengetan und hat sich seit vielen Jahren zur Aufgabe gemacht Kinder und Erwachsene mit Behinderung sowie deren Familien in der Freizeit in Form von Einzelassistenten, Ferienprogrammen in den Schulferien, Ausflügen, Urlaubsreisen sowie Freizeitgruppen nach der Arbeit zu unterstützen. Weiter bietet der FED auch das Begleitete Wohnen in Gastfamilien an um ein möglichst selbstbestimmtes Leben in einer Familie führen zu können.

Von der großzügigen Spende kann nun weiter in die neuen Räumlichkeiten im Paracelsusweg investiert werden.



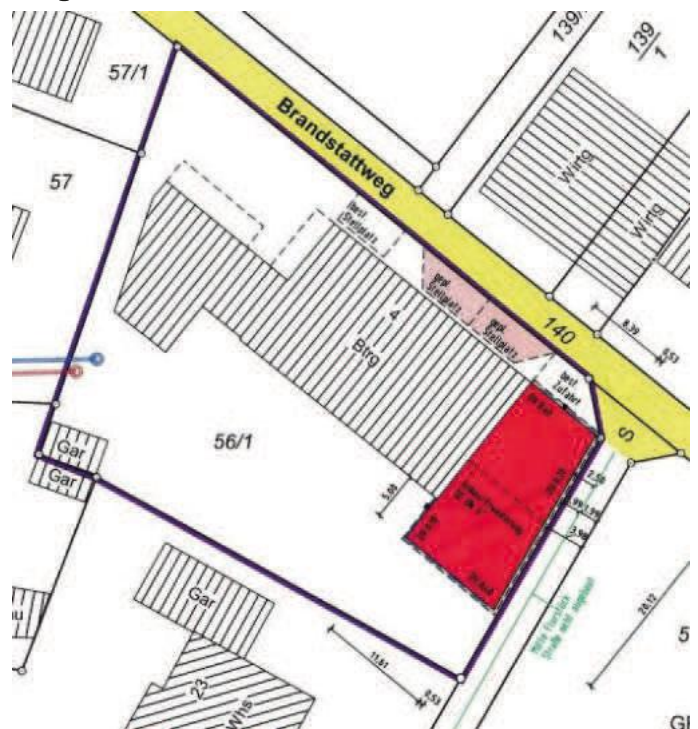
Foto von links Rebholz Sandra, Frau Keller (FED), Christina Möll, Geschäftsführer Herr Faude (FED)

Aus der Arbeit des Gemeinderats vom Montag, 30.01.2023



von links: Bürgermeisterin Claudette Kölzow, der scheidende Kommandant Fritz Frey, der neue Kommandant Andreas Raible, der neue stellvertretende Kommandant René Pfeiffer. Bild: Xaver Knittel

Bauantrag: Erweiterung der best. Landbäckerei Benkler – Lager- und Produktionsflächen



Geplant ist auf dem Baugrundstück am Brandstattweg 4 eine Erweiterung der bestehenden Landbäckerei um Abstell- und Lagerflächen.

Fortsetzung auf Seite 3

NOTRUFTAFEL

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

LANDKREIS TUTTLINGEN

Rettungsdienst:

112

Allgemeiner Notfalldienst:

116117

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Klinikstr. 3, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do 18 - 22 Uhr,
Fr 16 - 22 Uhr,
Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr.

KINDER NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do 19 - 21 Uhr,
Fr 18 - 21 Uhr,
Sa, So und Feiertage 9 - 21 Uhr.

HNO-NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 10 - 20 Uhr.

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS TUTTLINGEN

Klinikum Landkreis Tuttlingen

Zeppelinstr. 21, 78532 Tuttlingen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do, Fr 18 - 22 Uhr,
Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr.

NOTFALLDIENSTE:

Ärztlicher Notfalldienst
Rettungsdienst

☎ 01805 19292-370
☎ 19222

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und
außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer ☎ 116117

Mo - Fr: 09.00 - 19.00 Uhr

docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus-
und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter ☎ 0711 96589700
oder 🌐 docdirekt.de

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Dres. Kieselmayr/Otto

☎ 0180322255520

TIERARZT

Dr. Kettenacker

Dr. Kullen

☎ 07575 92040
☎ 07575 9276993 / 01727401632

„donnerstags“

erscheint in Bärenthal,

Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen,
Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten, Renquishausen, Tuttlingen-
Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen
Schwandorf und Worndorf

Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Claudette Kölzow

Für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Messkircher Str. 45, 78333 Stockach

☎ 0 77 71 93 17-11, 📠 0 77 71 93 17-40

✉ anzeigen@primo-stockach.de

🌐 www.primo-stockach.de



ÄRZTE:

an den Wochenenden und Feiertagen
Notfallpraxis Tuttlingen
Notfallpraxis Sigmaringen

☎ 01805 19292370
☎ 0180 1929260

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten
der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:

🌐 <http://lak-bw.notdienst-portal.de/>

☎ (0800) 0022833.

APOTHEKEN-NOTDIENST:

04.02.2023

St. Anna-Apotheke Fridingen, Michael-Diessle.Str. 4
78567 Fridingen

07463/413

05.02.2023

Hubertus-Apotheke Tuttlingen, Bahnhofstraße 41
78532 Tuttlingen

07461/3280

FAMILIENPFLEGE UND DORFHILFE

Vermittlung/Einsatzleitung

Sabine Mutschler

FRAUENHAUS TUTTLINGEN

Ambulante Beratungsstelle Frauenhaus Tuttlingen

☎ 07461 9354-13

☎ 07575 209531

☎ 07461 2066

☎ 07461 161666

NACHBARSCHAFTSHILFE VON HAUS ZU HAUS

Monika Kohler

🌐 www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

☎ 07777 1732

CARITAS-DIAKONIE-CENTRUM

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr: 09.00 - 12.00 Uhr

Mo, Di: 14.00 - 17.00 Uhr

Do: 14.00 - 18.00 Uhr

☎ 07461 969717-0
📠 07461 969717-29

PHÖNIX

GEMEINSAM GEGEN SEXUELLEN MISSBRAUCH E.V.

Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen

🌐 <http://www.phoenix-tuttlingen.de>

✉ anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de

Telefonische Sprechzeiten:

Mo: 10.00 - 11.00 Uhr

Do: 15.00 - 16.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

☎ 07461 770550

FACHSTELLE SUCHT TUTTLINGEN: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen

✉ fs-tuttlingen@bw-lv.de

Offene Sprechstunde:

Mi: 14.00 - 18.00 Uhr

☎ 07461 966480

PFARRÄMTER

KATH. PFARRAMT ST. SILVESTER

Schulstraße 4, 78576 Emmingen-Liptingen

🌐 www.seegg.de, ✉ pfarramt@seegg.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Mo: 16.00 - 18.00 Uhr; Mi: 10.00 - 12.00 Uhr; Do: 10.00 - 12.00 Uhr

Ewald Billharz, ✉ ewald.billharz@seegg.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Pastorale Mitarbeiterin:

Maria Allweiler, ✉ maria.allweiler@seegg.de

Sekretärinnen:

Sandra Klaiber, ✉ sandra.klaiber@seegg.de

Melanie Schlosser, ✉ melanie.schlosser@seegg.de

EVANG. PFARRAMT

Pfarrerin Nicole Kaisner

✉ Pfarramt.Muehlheim-Donau@elk-w.de

☎ 07465 703

☎ 07465 703

☎ 01736707720

☎ 0151 59131888

☎ 07463 382

📠 07463 990558

**DIENSTZEITEN RATHAUS:**

Die Verpflichtung zum Tragen eines Mund-Nasenschutzes erlischt. Wir würden es allerdings begrüßen, wenn Sie beim Betreten des Rathauses auch weiterhin eine Maske tragen.

Mo - Mi: 08.30 - 11.30 Uhr, Di: 14.00 - 16.00 Uhr
Do: 15.00 - 18.00 Uhr, Fr: 08.30 - 11.30 Uhr

REDAKTION „DONNERSTAGS“

WIR SIND ERREICHBAR UNTER:

☎ 07777 311
FAX 07777 1681
✉ info@gemeindebuchheim.de

**ABFALLKALENDER:**

Restmüll	16.02.2023
Biomüll	09.02.2023
Papier	02.02.2023/02.03.2023
Wert-Tonne	07.02.2023
Windel-Tonne	02.02.2023/16.02.2023



Alle Termine finden Sie auch im Internet unter:
🌐 <http://www.abfall-tuttlingen.de>

GRUNDSCHULE BUCHHEIM

Sekretariat: ☎07777/800

KINDERGARTEN ST. JOSEF BUCHHEIM

Frau Marquardt: ☎07777/1278

KINDERTAGESPFLEGE SONNENWIRBEL

Frau Melanie Hermann: ☎0160/97543913

KÖBÜCHEREI ST. STEPHANUS

Mi: 16.15 - 18.00 Uhr

BACKHAUS BUCHHEIM

Gemeindebackfrau: Hannelore Pahlke ☎07777 920088
Backtage: Di & Mi: 09.45 und 10.00 Uhr Abholung: 11.30 Uhr

FORSTREVIER BUCHHEIM

Revierförster: Harald Müller
☎0172 6367618, ✉h.mueller@landkreis-tuttlingen.de

KLÄRANLAGE

Leiter: Werner Schulz ☎07575 710, ✉klaeranlage@messkirch.de

ZWECKVERBAND WASSERVERSORGUNG

☎07579 524, ✉wasserwerk@heubergwasserversorgung.de

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG

Regionalzentrum Villingen-Schwenningen Kaiserring 3,
78050 Villingen-Schwenningen ☎07721 9915-0, ✉regio.vs@drv-bw.de

Der Anbau zieht sich bis zur Grundstücksgrenze von Flst.-Nr. 55 (nicht ausgebautes Weggrundstück der Gemeinde). Die erforderliche Abstandsfläche kommt bis zur Mitte dieses Grundstücks zu liegen. Dies ist nach den Bestimmungen des § 5 Abs. 2 LBO zulässig. Demnach müssen erforderliche Abstandsflächen auf dem Baugrundstück selbst oder auf öffentlichen Verkehrsflächen liegen, allerdings nur bis zu deren Mitte, wenn beidseitig angebaut werden darf. Somit ist auch keine Übernahme einer Baulast durch die Gemeinde erforderlich. Das Bauvorhaben liegt im unbeplanten Innenbereich und beurteilt sich nach § 34 BauGB.

Es entspricht hinsichtlich der Art der baulichen Nutzung der Umgebungsbebauung die durch eine Mischnutzung geprägt ist. Hinsichtlich Maß der baulichen Nutzung Bauweise und überbaubare Grundfläche fügt sich das Vorhaben in die bestehende Umgebungsbebauung ein. Ein Beschluss über das gemeindliche Einvernehmen ist erforderlich.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird auf die durch den Anbau wegfallenden Mitarbeiter-Parkplätze hingewiesen. Hierbei handelt es sich um einen Punkt der durch die Untere Baurechtsbehörde geprüft wird.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird der Antrag gestellt dem Vorhaben in der beantragten Form nicht zuzustimmen und mit der Bäckerei Benkler nochmals bzgl. einer größeren Abstandsfläche in die Verhandlung zu gehen. Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

Der Gemeinderat stimmt dem Vorhaben in der beantragten Form zu, beauftragt die Verwaltung dringend auf die Prüfung der erforderlichen Anzahl der Mitarbeiter-Stellplätze durch die untere Baurechtsbehörde hinzuweisen.

Kommunale Archivpflege für digitale Unterlagen durch das Kreisarchiv Landkreis Tuttlingen

Nach dem Gesetz über die Pflege und Nutzung von Archivgut (Landesarchivgesetz – LArchG vom 27. Juli 1987) sind die Kommunen verpflichtet auch digitale Daten zu archivieren. Zur Archivierung digitaler Unterlagen benötigen die Kommunen

den Zugang zu einem digitalen Langzeitarchiv, die Speicherung der Daten auf einem Laufwerk oder im Datenmanagementsystem entspricht keiner digitalen Langzeitarchivierung!

Langzeitarchivlösung DIMAG (Digitales Magazin) Das Landesarchiv Baden-Württemberg entwickelte gemeinsam mit weiteren Landesarchiven und dem Rechenzentrum Komm.ONE die Langzeitarchivlösung DIMAG (Digitales Magazin), das Landesarchiv BW und das Rechenzentrum Komm.ONE ermöglichen den Kommunen des Landes die Nutzung von DIMAG im Rahmen einer kostenpflichtigen Verbundlösung.

Ein eigener Zugang der Kommune zur Langzeitarchivlösung DIMAG erfordert: archivfachliche und informationstechnologische Kenntnisse Beschäftigung einer entsprechend geschulten Archivarin und ist verbunden mit hohen Betriebskosten, höheren Kosten bei automatisierten Fachverfahrensübernahmen und der Einrichtung eines kostenintensiven DIMAG-Arbeitsplatzes in der Kommune.

Das Kreisarchiv unterstützt die Kommunen im Rahmen der kommunalen Archivpflege seit Jahrzehnten bei der Archivierung ihres analogen Schriftgutes und berät sie in Sachen Schriftgutverwaltung.

Das DIMAG erlaubt den Kreisarchiven die Anlage von »Mandanten«. Die Mandantenanlage ermöglicht die Archivierung der kommunalen Daten über den Zugang des Kreisarchivs in einem gesonderten »Archivraum«: die Zugriffsrechte der Kommune bleiben gewahrt und es besteht keine Gefahr der Bestandsvermischung Rückgabe der Daten an die Kommune ist jeder Zeit möglich

Gerade für die kleineren und nicht-hauptamtlich besetzten Gemeinde- und Stadtarchive – wie sie im Landkreis Tuttlingen vorherrschend sind – ist ein eigener DIMAG-Zugang zu kostenintensiv. Archivfachliches Personal, das die archivfachliche Betreuung des DIMAG-Zugangs übernimmt, ist in den Gemeinden nicht vorhanden. Eine flächendeckende Archivierung der kommunalen digitalen Daten ist finanziell und personell daher nur gemeinsam über das Kreisarchiv zu realisieren

Da im Gegensatz zur kommunalen analogen Archivpflege bei der Archivierung kommunaler digitaler Daten im Kreis-DIMAG diese nicht vor Ort bleiben, ist eine rechtliche Regelung notwendig. Deswegen muss eine Verwaltungsvereinbarung zwischen Landkreis und der Gemeinde Buchheim abgeschlossen werden, welche die Rechte und Pflichten der Gemeinde und des Kreises (Leistungsumfang, Einsichtsrechte, Eigentumsvorbehalt, Kosten, Kündigungsfristen, etc.) regelt.

Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss der Verwaltungsvereinbarung zwischen der Gemeinde Buchheim und dem Landkreis Tuttlingen bzgl. der Archivierung der kommunalen digitalen Daten zu.

Zustimmung zur Wahl des Feuerwehr-Kommandanten und seines Stellvertreters

Nach § 10 Absatz 2, Feuerwehrsatzung der Gemeinde Buchheim ist zur Wahl des Feuerwehrkommandanten und dessen Stellvertreter die Zustimmung des Gemeinderats erforderlich.

In der ordentlichen Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Buchheim am 21.01.2023 wurden die Wahlen zum Kommandanten und dessen Stellvertreter entsprechend § 10 Abs. 2 Feuerwehrsatzung in geheimer Wahl durchgeführt. Zum neuen Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Buchheim für die kommenden 5 Jahre wurde gewählt Andreas Raible, zu dessen Stellvertreter René Pfeiffer.

Der Gemeinderat stimmt der Wahl von Herrn Andreas Raible zum Feuerwehrkommandanten und Herrn René Pfeiffer zu dessen Stellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr Buchheim zu zustimmen.

Bürgermeisterin Kölzow gratuliert Kommandant Andreas Raible zur Wahl durch die stimmberechtigten Mitglieder und deren Bestätigung durch den Gemeinderat. Sie übergibt Herrn Raible mit den besten Wünschen für eine gute Zusammenarbeit die Bestellungsurkunde zum Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Buchheim und der scheidende Kommandant Fritz Frey übergibt Herrn Raible die neuen Schulterklappen für die Uniform.

Bürgermeisterin Kölzow gratuliert dem stellvertretenden Kommandanten René Pfeiffer zur Wahl durch die stimmberechtigten Mitglieder und deren Bestätigung durch den Gemeinderat. Sie übergibt Herrn Pfeiffer mit den besten Wünschen für eine gute Zusammenarbeit die Bestellungsurkunde zum stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Buchheim. Im gleichen Zuge wird Herr Pfeiffer zum Hauptlöschmeister befördert, auch er erhält seine neuen Schulterklappen aus der Hand des scheidenden Kommandant Fritz Frey.

Feuerwehrkommandant Andreas Raible bedankte sich auch im Namen seines Stellvertreters René Pfeiffer für das entgegengebrachte Vertrauen, sowohl von Seiten der Mitglieder der Feuerwehr, als auch vom Gemeinderat.

Verabschiedung des ausgeschiedenen Feuerwehrkommandanten Fritz Frey

Rede von Bürgermeisterin Kölzow zur Verabschiedung von Fritz Frey:

Sehr geehrte Gäste, geschätzte Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Buchheim, lieber Fritz Frey, kaum zu glauben, aber nun ist es also tatsächlich soweit ... Eine deiner ersten Ansagen die du nach deiner dritten Wiederwahl im Jahr 2018 gemacht hast war die, dass dies deine letzte Amtszeit als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Buchheim sein wird, denn irgendwann sei es an der Zeit den „Jungen“ eine Chance zu geben ...

Am Samstag vor einer Woche wurde dein - bis dato - Stellvertreter zum Kommandanten gewählt und mit der heutigen Bestätigung durch den Gemeinderat ging die Verantwortung von dir auf ihn und seinen Stellvertreter über.

Somit heißt es für dich nach 20 Jahren als erster Mann der Freiwilligen Feuerwehr Buchheim ab sofort: immer noch herzlich willkommen in den Reihen der Feuerwehr und gerne dabei sein - aber nicht mehr für alles und jeden den Kopf hinhalten müssen! In die Freiwillige Feuerwehr deines Heimatortes Buchheim bist du eingetreten im Jahr 1986 im zarten Alter von 20 Jahren hast du bereits nach 7 Dienstjahren den Posten des Schriftführers im Ausschuss übernommen den du 5 Jahre lang begleitet hast.

Direkt danach ging es weiter mit 5 Jahren als Stellvertretender Kommandant und im Januar 2003 hast du erstmals den Posten als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Buchheim übernommen - die Feuertaufe folgte gleich auf dem Fuß, denn am 16.01.03 wurde die Wehr zu einem Brand am Scheuerlehof alarmiert.

Neben dem regulären Übungsbetrieb gab es viele weitere Aufgaben und Projekte zu stemmen wie zum Beispiel die diversen Umbauten am bereits 1978 erbauten Feuerwehrmagazin:

- der Austausch des Tores an der Fahrzeughalle,
- der Einbau der Empore in der Fahrzeughalle,
- die Renovierung der Räumlichkeiten und der Umzug der Umkleiden aus dem Keller ins Erdgeschoss
- der Einbau der zweiten Fahrzeugbox im Farrenstall
- und zu guterletzt die Einrichtung des Florians-Stüble im Untergeschoss des Magazins

... und dies alles fast zu 100 % in Eigenleistung der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr!

Wie passend ist hier das Zitat von Michael Jordan: „Manche Leute wollen, dass es passiert, manche wünschen, es würde passieren, andere sorgen dafür, dass es passiert.“ - du hast dafür gesorgt, dass es passiert !!!

Ganz wichtige Themen waren dir immer die Aus- und Fortbildung der Einsatzkräfte und die Sicherung der Einsatzbereitschaft durch eine sinnvolle und moderne Ausrüstung.

Aus diesem Grund war eines deiner wichtigsten Anliegen die Beschaffung eines modernen Einsatzfahrzeugs um das 30 Jahre alte LF8 zu ersetzen.

Bereits 2019 starteten die Vorbereitungen mit der Vorbereitung der Ausschreibung in stundenlangen Diskussionen und 2021 konnte die Feuerwehr dann endlich das Fahrzeug in Empfang nehmen.

In dieser Angelegenheit waren Maß und Ziel deine Berater, denn das alte Einsatzfahrzeug wurde in Eigenleistung zum erforderlichen MTW umgebaut womit der Gemeinde die Beschaffung eines weiteren Fahrzeugs erspart wurde.

In der Buchheimer Dorfgeschichte präsent bleiben werden mit Sicherheit die drei großen Zeltfeste der Feuerwehr während deiner Dienstzeit als Kommandant:

2008 anlässlich des 100-jährigen Fahnenjubiläums

2015 das große Jubiläumsfest zum 150-jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Buchheim und

2022 das Marathon-Fest zur Fahrzeugweihe des 2021 neu beschafften Einsatzfahrzeugs

Ganz nebenbei hast du sämtliche Leistungsprüfungen, zahlreiche Kreislehrgänge und Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule durchlaufen und es bis zum Rang des Verbandsführers und zum dritten stellvertretenden Kreisbrandmeister geschafft.

In den letzten Jahren musste die Feuerwehr Buchheim glücklicherweise zu keinem größeren Einsatz mit schlimmeren Folgen ausrücken.

37 Jahre, das sind – sparsam mit 4 Stunden Zeitaufwand pro Woche gerechnet – mindestens 7.700 Stunden, also mindestens 320 Tage ... wobei ich mir sicher bin, dass das bei weitem nicht ausreichen wird ... die du unentgeltlich im Ehrenamt zum Wohle der Buchheimer Bevölkerung geleistet hast.

Da bleibt mir nur zu sagen: „Wie wunderbar sind Menschen, die Dinge einfach tun, ohne darauf bedacht zu sein was für sie selbst dabei rausspringt!“ – was übrigens nicht nur für dich, sondern für jedes Ehrenamt gilt!

Zeit in der sicherlich vieles andere zurückstehen musste, oft genug die Familie! Deshalb ein herzliches Dankeschön an deine Ehefrau Birgit und deine Tochter Pia die oft genug auf dich verzichten mussten, weil die Feuerwehr vorging!

Auf den Punkt gebracht: Fritz Frey hat sich für die Freiwillige Feuerwehr und damit auch für die gesamte Bürgerschaft der Gemeinde Buchheim verdient gemacht. Ohne dich sähe sie heute nicht so aus, wie Sie dasteht. Du hast sie über 20 Jahre als Feuerwehrkommandant entschlossen mitgeprägt, du warst nie ein Zauderer, sondern immer ein Antreiber.

Wir waren in den vergangenen Jahren – seit ich mein Amt angetreten habe - ganz sicher nicht immer einer Meinung und haben durchaus auch heftige Diskussionen ausgetragen, aber wenn er jetzt aus der ersten Reihe zurücktritt und anderen das Ruder überlässt, kann er dies mit Stolz und Zufriedenheit tun.

Unser Wunsch für die gemeinsame Zukunft? - verhalte Dich wie ein wirklicher „Elder Statesman“: Beobachtend, analysierend, und wenn darum gebeten - weise ratend, und ansonsten den lieben Gott einen guten Mann sein lassend.

Kein Geschenk kann das aufwiegen, was du in den vielen Stunden als ehrenamtlicher Feuerwehrkommandant für die Gemeinde und die Buchheimer Bürgerschaft geleistet hast, aber ein kleines Dankeschön ist auf jeden Fall angebracht weshalb wir dich und deine Frau Birgit zu einem erholsamen Wellness-Wochenende mit allem Drum und Dran schicken!

Im Namen des Gemeinderates und der gesamten Bürgerschaft herzlichen Dank für Deinen Einsatz an vorderster Front und auf viele weitere Jahre mit Freude an der Aufgabe als Feuerwehrmann bei der Freiwilligen Feuerwehr Buchheim.

Fritz Frey bedankte sich beim Gemeinderat für die Einladung zu diesem Abend, das überreichte Geschenk und für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren. Das ausgesprochene Lob für die erfolgreiche Arbeit der vergangenen Jahre gab er weiter an die Mannschaft, denn ein Kommandant sei immer nur so gut wie seine Leute! Er werde sich in seine neue Rolle – nicht mehr in der ersten Reihe – einfinden, werde aber auch weiterhin für die Buchheimer Feuerwehr zur Verfügung stehen, wenn er gebraucht werde.

Nach dem offiziellen Teil der Verabschiedung ließ man den Abend beim ein oder anderen Getränk und guten Gesprächen ausklingen!

Hinterlassenschaften von Hunden

Erneut ging auf der Verwaltung eine Beschwerde bezüglich der Hinterlassenschaften von Hunden auf Gehwegen ein.



Wir weisen wieder einmal darauf hin, dass die jeweiligen Besitzer der Hunde diese Hinterlassenschaften zu entfernen haben.

Backen macht glücklich!

Das Buchheimer Backhaus hat Tradition! Bereits seit 1870 steht es den Buchheimer Bürgern zur Verfügung, Im Jahr 1991 wurde das Gebäude komplett entkernt und saniert.



Das Backhaus steht - unter der Leitung von Gemeindebackfrau Hannelore Pahlke - allen Interessierten aus Buchheim und Umgebung zur Verfügung (es sind also auch Auswärtige herzlich zum Backen eingeladen).

Es sind 2 Holzöfen vorhanden, in denen Ihr Zuhause vorbereiteter Teig gebacken werden kann. Damit auch alle Interessenten beieinander werden können, bitten wir bei Neuzugängen um vorherige Anmeldung.

Die Backtage und -zeiten in Buchheim sind.

Dienstag 9.45 und 10.00 Uhr - Abholung 11.30 Uhr

Mittwoch 9.45 und 10.00 Uhr - Abholung 11.30 Uhr

Es wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von 1,90€ je gebackenem kg Teig fällig.

Individuelle Backkurse und Einführungen für „Neu-Bäcker/innen“ sind auf Anfrage möglich.

Gemeindebackfrau Hannelore Pahlke,

Telefon: 07777/920088

Herzlich willkommen im Buchheimer Backhaus!



VERANSTALTUNGEN UND TERMINE



Informationsveranstaltung der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

Der Weg zur Rehabilitation

02.03.2023 16:30 Uhr

Altersrenten – Wer? Wann? Wie(viel)?

09.03.2023 16:30 Uhr

Meine Altersvorsorge

- was habe ich schon, was brauche ich noch?

16.03.2023 16:30 Uhr

Erwerbsgemindert oder berufsunfähig - was wäre wenn?

23.03.2023 16:30 Uhr

Dauer der kostenlosen Vorträge jeweils ca. 2 Stunden

Veranstaltungsort: Regionalzentrum der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg Kaiserring 3, 78050 Villingen-Schwenningen

Anmeldung per E-Mail an regio.vs@drv-bw.de

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

AMTLICHE MITTEILUNGEN



Privates Feuerwerk

Wir weisen die Bevölkerung darauf hin, dass in der Nacht von Samstag, 04.02. auf Sonntag, 05.02.2023 um 00.05 Uhr im Bereich Ahornweg 18 in Buchheim ein genehmigtes privates Feuerwerk abgebrannt wird.



Wir bitten um Verständnis.

UNSERE JUBILARE



Jubilare

Wir gratulieren

Herrn Karl Erich Kiene,
Beuroner Straße 20
in 88637 Buchheim
am 04.02.2023 zum
80sten Geburtstag.



Berichtigung zu Jubilaren vergangene Woche
am 28.01.2023 durfte **Frau Anna Frey**, Wiesenstraße 12 Ihren 80sten Geburtstag feiern und nicht wie versehentlich eingestellt im AB 04 Frau Anna Fritz! Wir bitten, das Versehen zu entschuldigen.

NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN



Postfiliale Leibertingen

Öffnungszeiten:

Vormittags:

Mo, Di, Do, Fr 08.30 – 12.00 Uhr
Mi, Sa 09.00 – 10.00 Uhr

Nachmittags:

Mo 16.00 – 18.00 Uhr
Do 15.00 – 16.00 Uhr



Postfiliale Leibertingen geschlossen

Aufgrund einer internen Schulung ist die Postfiliale am Mittwoch, 08.02.2023 geschlossen.

Im genannten Zeitraum gelten die auf den Benachrichtigungskarten angegebenen Abholzeiten nicht!

Wir bitten um Beachtung!

VEREINE UND ORGANISATIONEN



DEUTSCHES ROTES KREUZ BUCHHEIM



DRK Ortsgruppe Buchheim

Erste Hilfe Grundkurs in Buchheim Samstag, 18. März 2023

Am Samstag, den 18.03.2023 findet ein Erste Hilfe Grundkurs mit 9 UE des DRK Kreisverbandes Tuttlingen / DRK Bereitschaft Buchheim im Bürgerhaus statt. Beginn ist 8 Uhr.

Dieser Kurs ist geeignet für betriebliche Ersthelfer, Trainerlizenzen und für den Führerschein der Klassen A, A1, B, BE, L, M und T. Teilnahme ist ab einem Alter von 16 Jahren empfohlen.

Anmeldung bei

Nicole Braun 0174/9423536 • Renate Heuser 0172/1483180

RENTNERTREFF BUCHHEIM



!!!RENTNERTREFF!!!

Zu unserem nächsten Treffen am 08.02.2023 im Gasthaus zum Freien Stein, wie üblich um 14.00 UHR, möchten wir, Hannelore und Annegret recht herzlich einladen. Wir haben ein kleines, buntes Programm für Euch vorbereitet und würden uns riesig freuen, wenn viele der zu früh geborenen und auch der später geborenen Rentner*innen dazukommen würden.

Bringt gute Laune und Humor mit und **„setzet au a Narrekappe uff“.**

Also bis bald
Schilpa-Gras, Hannlore und Annegret

SCHILPENZUNFT BUCHHEIM



Liebe Narrenfreunde es geht in die zweite Fasnetrunde!
Köhlerzunft Thalheim

Die Abfahrt findet immer am Gasthaus Freien Stein statt!

Freitag Nachtumzug 03.02.23 Abfahrt: 17.30 Uhr Rückfahrt: 0.30 Uhr !

Bitte denkt an das Jugendschutzgesetz!

Sonntag Umzug 05.02.23 Abfahrt: 11.45 Uhr Rückfahrt 18 Uhr !

Dritte Runde Eulenzunft Rohrdorf

Sonntag **12.02.23** Umzug abfahrt 11.45 Uhr Rückfahrt 18 Uhr

Verkauf des Narrenblatts 2023 und Narrenlose

Am Samstag den **11.02.23** treffen sich die Elferräte/in im Gasthaus Freien Stein um 13 Uhr!

INTERESSANTES UND WISSENWERTES



OPEN CAMPUS 2023

Infoveranstaltungen der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule in Tuttlingen

Ferdinand von Steinbeis
Gewerbliche Schulen Tuttlingen



– **Zweijährige Berufsfachschule Metall am 7. Februar 2023 um 18.00 Uhr**

in der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule, Mühlenweg 21, 78532 Tuttlingen
oder Sie lassen sich online zur Veranstaltung hinzuschalten

Diese Schulart führt mit einer Grundausbildung im Berufsfeld Metall zur Fachschulreife. Die Fachschulreife (mittlerer Bildungsabschluss) ist Voraussetzung für viele Berufsausbildungen und ein besonders guter Abschluss ermöglicht den Übergang in das Technische Gymnasium.

Weitere Informationen über die Zweijährige Berufsfachschule Metall unter <https://steinbeisschule.de/Schularten/> Zweijährige-Berufsfachschule-Metall/

Sie können persönlich zur Infoveranstaltung in die Ferdinand-von-Steinbeis-Schule kommen oder sich online hinzuschalten lassen. Den Zugangslink zur Veranstaltung finden Sie auf der Homepage unter

<https://steinbeisschule.de/Schulleben/Open-Campus/>

– **Technisches Gymnasium**
am 9. Februar 2023 um 18.45 Uhr
(Online-Infoveranstaltung)

Die Ferdinand-von-Steinbeis-Schule informiert an diesem Online-Informationsabend über das Technische Gymnasium mit den Profilen Gestaltungs- und Medientechnik sowie Technik und Management. Die beiden Profilrichtungen bereiten die Schüler*innen innerhalb von drei Jahren auf das Abitur (Hochschulreife) vor. Die Hochschulreife berechtigt zu einem Studium an einer Universität.

Zusätzliche Unterstützungsangebote wie das TGplus oder das KennenLernen-Seminar runden diese Schulart ab und führen zu einer höheren Studierfähigkeit.

Weitere Informationen über die Zweijährige Berufsfachschule Metall unter <https://steinbeisschule.de/Schularten/Zweijährige-Berufsfachschule-Metall/>

Diese Infoveranstaltung findet virtuell statt. Den Zugangslink zur Veranstaltung finden Sie auf der Homepage unter <https://steinbeisschule.de/Schulleben/Open-Campus/>

Infoveranstaltungen der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule

– **Fachschule für Technik**
am Dienstag, 14. Februar 2023 um 18.00 Uhr
in der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule,
Mühlenweg 21, 78532 Tuttlingen

Die Ferdinand-von-Steinbeis-Schule informiert an diesem Infoabend über die Fachschule für Technik mit den Vertiefungsrichtungen Fertigungstechnik, Industrial Med. Tech. und Industrial Automation. In nur zwei Jahren werden die Abschlüsse

- Staatl. Geprüfte*Techniker*in sowie Bachelor Professional in Technik
- Fachhochschulreife

erworben. Die vielfältigen Zusatzqualifikationen wie z.B. AEVO-Kurs (IHK), REFA-Grundausbildung 4.0, Roboterführerschein, Führungskräfte Seminare, Elektrofachkraft (IHK), SAP4 School-Zertifikate bereiten auf die zukünftigen Aufgaben und Herausforderungen vor.

Weitere Informationen über die Fachschule für Technik: <https://steinbeisschule.de/Schularten/Fachschule-für-Technik/>

– **Einjähriges gewerbliches Berufskolleg Technik**
am Samstag, 4. Februar 2023 um 14.00 Uhr
(Online- Veranstaltung)

Das Einjährige gewerbliche Berufskolleg Technik bereitet im Anschluss an eine Ausbildung in einem Jahr auf die Fachhochschulreife vor. Die Fachhochschulreife ist Zulassungsvoraussetzung das Studium an einer Hochschule. Weitere Informationen zum Einjährigen gewerblichen Berufskolleg Technik unter <https://steinbeisschule.de/Schularten/Einjähriges-gewerbliches-Berufskolleg-Technik/>

Diese Infoveranstaltung findet virtuell statt. Den Zugangslink zur Veranstaltung finden Sie auf der Homepage unter <https://steinbeisschule.de/Schulleben/Open-Campus/>

NATURPARK / NATURSCHUTZ-
ZENTRUM OBERE DONAU



Beuron. Weidenbau im Garten.

Freitag, 10. Februar, 15 Uhr (Anmeldung bis 08.02.)

Weiden gehören im Frühjahr zu den ersten Pflanzen, die Pollen und damit Nahrung für die früh fliegenden Insekten liefern. Ihr Blattwerk bietet Insekten und Vögeln Schutz, Nistraum und Versteckmöglichkeiten. Sie sind äußerst biegsam, wachsen schnell und eignen sich hervorragend als natürliches Baumaterial für die Gestaltung im Garten. In der freien Natur dürfen sie nur vom 1. Oktober bis Ende Februar geerntet werden, damit Brutvögel und frühe Insekten nicht gestört werden. Erich Briel zeigt, worauf

geachtet werden muss, damit die Gartengestaltung mit Weidenruten erfolgreich wird. Leitung: Erich Briel; Treffpunkt: Haus der Natur; Gebühr: 7,- €; Anmeldung bis 8. Februar beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Leibertingen. Gämsen im Donautal. Sonntag, 12. Februar, 9 Uhr (Anmeldung bis 09.02.)

An den Felsen herrschen extreme Bedingungen – vielen Arten ist das zu ungemütlich. Ganz anders sehen das die Gämsen, für die die Felsen der bevorzugte Lebensraum sind. Als wahre Kletterkünstler sind sie auch im Tal der Oberen Donau unterwegs. Mit Fernglas und ein bisschen Glück kann es gelingen, die meist tagaktiven Tiere zu beobachten. Bitte Fernglas mitbringen. Treffpunkt: Parkplatz Burg Wildenstein; Leitung: Armin Hafner; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 9. Februar beim Haus der Natur; Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Workshop mit und für Kinder ab 9 Jahren: Liebevoll hergestellte Kinderprodukte. Sonntag, 12. Februar, 15 bis 17 Uhr (Anmeldung bis 09.02.)

Workshop rund um die Bedürfnisse unserer Kleinsten. Nicht nur pflegend, gut duftend und bunt, sondern auch mikroplastikfrei. Bei diesem Workshop können Kinder - in selbst mitgebrachten kleinen Silikonformen - Duftsteine, Riechstifte, Badesalz u.v.m. herstellen. Eltern dürfen auch dabei sein, besonders bei Kindern unter 9 Jahren. Leitung: Astrid Lübs und Sandra Palm, Aromapraktikerinnen; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 25,- € inkl. Skript und Material; Anmeldung bis 9. Februar beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Workshop Weidenflechten kreativ mit grünen Weiden. Freitag, 17. Februar, 14 – 16:30 Uhr. (Anmeldung bis 10.02.)

Bei diesem Workshop werden Deko-Objekte mit grünen Weiden geflochten, die zuvor im Garten am Haus der Natur geschnitten werden. Regelmäßig geschnitten zeigen Weiden ihre ganze Wuchskraft. In einem Jahr wachsen bis zu 4 m lange Triebe, die sich hervorragend zum Flechten von Deko-Objekten eignen. Die unterschiedlichen Rindenfarben von sattem Grün über leuchtendem Orange bis zu sanftem Dunkelrot erfreuen über viele Wochen. Gezeigt und geübt wird der richtige Schnitt im Garten am Haus der Natur. Das Material wird anschließend zum Flechten von Deko-Objekten verwendet. Bitte eigene Gartenschere mitbringen. Leitung: Antje Schnellbacher-Bühler; Treffpunkt: Haus der Natur; Gebühr: 25,- €; Anmeldung bis 10. Februar beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Ein Zuhause schaffen – Nisthilfen-Sammelbestellung

Günstiger Wohnraum ist knapp – das gilt nicht nur bei uns Menschen, sondern auch im Tierreich. Viele Vögel sind beispielsweise auf Höhlen zum Brüten angewiesen. Doch alte Bäume mit passenden Strukturen sind rar gesät. Es lohnt sich also, ein wenig nachzuhelfen. Um Vögel und andere Tiere bei der Nistplatzsuche zu unterstützen, bietet das Haus der Natur in Beuron in diesem Jahr zum ersten Mal eine Nisthilfen-Sammelbestellung an.

Sieben verschiedene Nisthilfetyper können bestellt werden. Für Vögel sind Meisenkästen mit großem oder kleinem Flugloch, Halbhöhlen für z.B. Hausrotschwanz oder Rotkehlchen sowie Doppelnester für Mehlschwalben im Angebot. Aber auch anderen Tierarten kann mit dem Angebot passender Unterkünfte geholfen werden. Fledermäuse nutzen gerne Holzkästen, die ihnen im Sommer als Tagesquartier dienen. Diese stehen ebenso auf der Bestellliste wie Holzklotze mit Bohrungen als Nisthilfe für Wildbienen sowie ein Hornissenkasten.

Die Nistkästen können ohne großen Aufwand beispielsweise an Bäumen oder am Haus angebracht werden. So lässt sich schnell das Angebot an passenden Nistmöglichkeiten im eigenen Garten erhöhen. Mit ein wenig Glück können dann schon in diesem Jahr die ersten Tiere an den Nisthilfen beobachtet werden. Manchmal erlebt man dabei sogar eine Überraschung: denn ein Vogelnistkasten wird auch gerne von Tieren wie Siebenschläfern, Fledermäusen oder Insekten genutzt.

Die Nisthilfen stammen direkt aus der Region. Die Insektennistklötze werden von Schülern der Ferdinand-von-Steinbeiß-Schulen Tuttlingen gefertigt, alle anderen Nisthilfen von der Holzwerkstatt der Mariaberger Heime.

Bestellschluss ist Mittwoch, 1. März. Die Ausgabe der bestellten Nisthilfen erfolgt am Samstag, 11. März von 9 bis 12 Uhr im Seminargebäude am Haus der Natur in Beuron. Das Bestellformular ist abrufbar unter www.nazoberedonau.de. Sie können dieses auch beim Haus der Natur telefonisch unter 07466/9280-0 oder per Mail an info@nazoberedonau.de anfordern.

THEATERBAHNHOF MÜHLHEIM



Achtung Zusatzvorstellung wegen hohen Zuschauer-Aufkommens

Die 15h-Vorstellung „Das Grüffelo-Kind“ (ab 3 Jahren), Samstag, 04. Februar **ist ausverkauft**. Deshalb bieten wir am gleichen Tag **um 11h eine Zusatz-Vorstellung** an. Interessenten bitte rechtzeitig melden... Kommen Sie, Kinder lieben dieses Stück, denn: Die clevere, kleine Maus jagt auf vergnügliche Art das Grüffelo-Kind ins Bockshorn! Lizenzierte Umsetzung des international berühmte Folgewerks zu „Der Grüffelo“. Hier lässt sich auch diesmal die pffiffige Maus durch nichts erschrecken: Sie überlebt mit Phantasie und Gewitztheit - und beweist so aufs Neue, dass es nicht auf die Größe ankommt sondern auf die Phantasie! Spieldauer: ca.45 Minuten, Eintritt für alle Familienvorstellungen K: 6,-/ Erw. 7,-€

Erfahrungsgemäß sind die Aufführungen schnell ausverkauft. Sichern Sie sich Ihren Platz durchzeitnahe Reservierung: 0171-805 8869 // 07463-258 0007 oder service@theater-bahnhof.de



LANDKREIS TUTTLINGEN

OECD besucht den Landkreis Tuttlingen für Studie Landkreis hat höchste Dichte an verarbeitendem Gewerbe in der OECD

„Wie geht die Industrie im Landkreis mit dem demografischen und dem Klimawandel um?“, wollte Lisanne Raderschall, Politik-Analystin der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), in Tuttlingen wissen. Gemeinsam mit einer Delegation von OECD und dem slowenischen Ministerium für Agrar, Forst und Ernährung hat sie den Landkreis besucht. Für die EU soll die Organisation Empfehlungen erarbeiten, wie die Weichen für das verarbeitende Gewerbe auf dem Land gut gestellt werden können.

Industrie sucht Fachkräfte für die digitale Transformation

„Der Wandel der Bevölkerungsstruktur ist im Landkreis angekommen“, ging Cornelia Lüth, Stabstelle Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung im Landratsamt Tuttlingen auf die Frage ein. „Es gibt hier weniger junge Menschen. Und die Betriebe suchen dringend Fachkräfte, besonders für die Digitalisierung und die Industrie 4.0.“ Software-Entwickler, Mechatroniker, Elektroniker oder Ingenieure seien sehr gefragt. Ein vom Land gefördertes Welcome Center vor Ort helfe den Unternehmen dabei, internationale Fachkräfte auch in diesen Bereichen zu gewinnen, so Lüth weiter.

Grünstrom und große Flächen sind knapp

Im Hinblick auf den Klimawandel zeige es sich als hinderlich, dass grün produzierter Strom und große Flächen in Süddeutschland knapp oder nicht vorhanden seien. Ansiedlungswillige Unternehmen aus der Batteriezell- oder Biotechnologie, die bei der Bewältigung des Klimawandels helfen könnten, würden so regelmäßig an der Region vorbeiziehen.

Zwar beraten verschiedene Stellen wie eine Energieagentur oder die Industrie- und Handelskammer Betriebe zum Sparen von Energie in Gebäuden oder Anlagen – auch der Landkreis ist in diesem Bereich aktiv – doch um grünen Strom und Flächen zu erlangen, mit denen man Unternehmen in zukunftsfrächtigen Feldern anziehen kann, ist es nötig, Genehmigungsverfahren auf verschiedenen Ebenen zu erleichtern und zu beschleunigen.

EU sollte strenge Medizinprodukteverordnung vereinfachen

Einen Wunsch richtete Lüth an die Delegation: Die Europäische Union erschwere es europäischen Herstellern mit der EU-Medizinprodukteverordnung MDR erheblich, neue Produkte in den Verkehr zu bringen. Damit bremse die EU auf Dauer die Entwicklung in der Medizintechnik und werfe die Branche im weltweiten Wettbewerb zurück. Es sei ein Herzensanliegen der Medizintechnik und des Clusters Medical Mountains, dass die EU ihre Vorschriften für die Hersteller abschwäche und Fristen weiter verlängere.

Sehr wichtige Region für die Studie

„Tuttlingen ist eine sehr wichtige Region für uns. Mit 50% der Arbeiter im verarbeitenden Gewerbe ist sie an der Spitze aller Regionen innerhalb der OECD,“ begründete Jasper Hesse von der in Paris ansässigen Organisation, warum sie gerade in den Landkreis kämen.

Demnächst will die OECD einen über 100-Seiten-Bericht für die EU herausgeben. Darin verarbeitet sie Informationen aus Deutschland, Frankreich, Italien und Slowenien und gibt Empfehlungen für die EU ab. In Deutschland untersucht die Organisation neben dem Landkreis Tuttlingen auch die Befindlichkeiten der verarbeitenden Industrie im Hochsauerlandkreis, in Ostprignitz-Ruppin sowie im Landkreis Sigmaringen.



LANDRATSAMT TUTTLINGEN

Kostenloser Online-Kurs **„Rund um den Babybrei – Ernährung im 1. Lebensjahr“ am 15. Februar 2023** von 20:00 bis 21:30 Uhr
Das FORUM Ernährung am Landwirtschaftsamt in Tuttlingen bietet allen interessierten Eltern die Möglichkeit, ganz bequem von zuhause aus mit Hilfe des eigenen digitalen Endgeräts am Online-Kurs rund um das Thema Essen und Trinken im 1. Lebensjahr teilzunehmen.

Im Rahmen des Online-Angebots „Rund um den Babybrei – Ernährung im 1. Lebensjahr“ am Mittwoch, den 15. Februar 2023, erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer per Videokonferenz, was bei der Einführung der Beikost zu beachten ist. Sie haben von 20:00 bis 21:30 Uhr die Gelegenheit, sich über die besonderen Anforderungen zu informieren und offene Fragen zu klären.

„Im Kindesalter werden die Weichen für das spätere Ernährungsverhalten gestellt. Aus diesem Grund ist es so wichtig, bereits früh auf ausgewogenes Essen und eine gute Lebensmittelauswahl zu achten“, so Kathrin Schrode, Kursleiterin und Referentin für Kinderernährung.

Eine Anmeldung beim Landwirtschaftsamt Tuttlingen unter der Telefonnummer 07461 926-1300 oder E-Mail landwirtschaftsamt@landkreis-tuttlingen.de ist erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos. Es sind keine besonderen Kenntnisse und technischen Voraussetzungen erforderlich. Weitere Informationen gibt es bei Anmeldung.

Weitere Termine sind auf der Homepage FORUM Ernährung zu finden: <https://www.landkreis-tuttlingen.de/> FORUM-Ernährung

Kfz-Zulassungsstelle bleibt am 4. Februar geschlossen

Aufgrund von Wartungsarbeiten des Fachverfahrens bleibt die Kfz-Zulassungsstelle des Landkreises Tuttlingen am Samstag, den 04.02.2023 geschlossen.

Ab Montag, den 06.02.2023 ist wieder regulär geöffnet. Das Landratsamt bittet um Verständnis.

Neue Online-Veranstaltungen (mit Zoom)

Microsoft - Pivot-Tabellen, 2 Wochen, ab Montag, 06.02.2023, online Selbstlernkurs, Tutorin: Doris Opitz

Verantwortung übernehmen – Schöffin oder Schöffe werden, Online-Abendseminar, am Mittwoch, 08.02.2023, 18:00 bis 20:00 Uhr, live-online zu Hause, Referent: Michael Rosenberg-Pohl, Vorstandsmitglied DVS-BW

Verdacht auf Behandlungsfehler - Möglichkeiten und Beratung, am Mittwoch, 08.02.2023, 18:00 bis 19:00 Uhr, live-online zu Hause, Referentin: Anja Lehmann, unabhängige Patientenberatung (UDP)

Textes, Conversation et Grammaire (A2.6) – für Teilnehmende mit Grundkenntnissen, 13 mal, ab Mittwoch, 08.02.2023, 17:00 bis 18:30 Uhr, live-online zu Hause, Leitung: Irmgard Dinkelaker

Bullet Journal: So macht Planung Spaß!, Online-Abendseminar für Schüler/-innen der Oberstufe, Auszubildende, junge Berufstätige, am Donnerstag, 09.02.2023, 19:00 bis 20:30 Uhr, live-online zu Hause, Leitung: Jürgen Korhummel

Einkauf in SAP® S4/HANA – Live-Online-Seminar, 2 mal, ab Freitag, 10.02.2023, 13:00 bis 18:00 Uhr, live-online zu Hause, Leitung: Alfatraining Bildungszentrum GmbH

Weitere Kurse finden sich auf der vhs-Homepage www.vhs.tuttlingen.de

Informationen und Anmeldung: vhs-Geschäftsstelle, Tel. 07461/9691-0 oder über www.vhs-tuttlingen.de.

TUT TICKET

**Weitere Verzögerung bei Auslieferung der neuen Move-AboCards**

Seit dem 1. Januar 2023 hat der neue Verkehrsverbund Schwarzwald-Baar-Heuberg die Aufgaben der Altverbände TUTicket, VVR und VSB übernommen. Dies war und ist mit vielen notwendigen Umstellungen verbunden, was bedauerlicherweise Startprobleme verursacht. Davon ist auch weiterhin der Versand der neuen Move-AboCards betroffen. Aufgrund von technischen Schwierigkeiten verzögert sich die Auslieferung der neuen Move-AboCards voraussichtlich bis Mitte/Ende Februar.

Für alle Bestandskundinnen und -kunden mit aktivem Move-Vertrag gilt daher weiterhin, dass die AboCards bzw. die Schüler-Zeitkarten im bisherigen Schülerlistenverfahren der Altverbände, die auf Move umgestellt wurden, auch im Februar ihre Gültigkeit behalten. Unabhängig von den bisher eingetragenen alten Tarifzonen gelten die Karten im gesamten Verbundgebiet Schwarzwald-Baar-Heuberg. Wir bedauern die Umstände sehr und bitten diese zu entschuldigen. Auf www.mein-move.de werden wir über den aktuellen Stand der Dinge informieren.

KREISLANDFRAUEN-
VERBAND TUTTLINGEN

Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltung an:

Do., 9.02.2023, 20.00 Uhr: Landfrauen Lieblingsrezepte modern gekocht – gesund, schnell und einfach

Ein Austausch- und Ausprobierabend mit innovativen und multifunktionalen Küchengeräten, wie z.B. Thermomix. In kleinen Gruppen und „Unter uns“ werden die verschiedenen Funktionen ausprobiert und Erfahrungen ausgetauscht. Referentin: Michaela Heß

Ort: bei S. Manger, Amselweg 18, 78607 Talheim

Info/Anmeldung bis 05.02.23 bei S. Manger, Tel. 0 74 64-28 57

Weitere Infos finden Sie auch unter www.landfrauenverband-wh.de

Die BLHV-Landsenioren informieren!

Der Landseniorenverband Südbaden e.V. im BLHV informiert alle Landseniorinnen und Landsenioren der Bodenseekreisverbände, dass die nächste Veranstaltung am **Mittwoch, 08. März 2023 um 14:00 Uhr im Landgasthof Schönenberghof in Nenzingen** stattfindet. Wir werden Sie an diesem Nachmittag mit einem Impulsvortrag zu dem hochaktuellen **Thema Betrugsstraftaten** a) am Telefon, b) an der Haustür, c) im Internet, informieren. Als Referentin wird Frau Heidrun Angele vom Polizeipräsidium Konstanz unser Gast sein. Wir, Ewald Nübel (Bezirksvorsitzender der Landsenioren) und Armin Zumkeller (Geschäftsführer der Landsenioren), freuen uns schon heute auf zahlreiche Teilnahme.

„50 Jahre Swing, Rock, Pop in Uniform“

Benefizkonzert der Big-Band der Bundeswehr für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. am **14. März 2023 um 20 Uhr in der Stadthalle Tuttlingen**

Karten unter 07461-910 996 und <https://lmy.de/Q6PHM>

Das Benefizkonzert bringt eines der besten Showorchester Europas unter der Leitung von Bandleader Timor Oliver Chadik in die Stadthalle Tuttlingen. Das verspricht ein maximal unterhaltsames Musik- und Showerlebnis mit Swing, Rock und Pop.

Die Big Band der Bundeswehr, gegründet vom damaligen Verteidigungsminister und späteren Bundeskanzler Helmut Schmidt mit dem Auftrag einen modernen Sound für eine moderne Armee zu schaffen, zählt zu den ungewöhnlichsten Show- und Unterhaltungsorchestern Deutschlands. Gewöhnliche Marsch- und Orchesterliteratur sind hier Fehlangeze! Die Musiker aus Nordrhein-Westfalen präsentieren sich sowohl als modern klingende Visitenkarte der Bundesrepublik Deutschland als auch hochkarätiger musikalischer Botschafter der Bundeswehr - selbstverständlich in Uniform. In der Musik hingegen hat bei der Big Band der Bundeswehr Uniformität keinen Platz. Alle Instrumentalisten sind handverlesen, in ihren Fachgebieten erstklassige Solisten und Absolventen der renommiertesten Hochschulen für moderne Unterhaltungsmusik. Wer ein Konzert der Big Band der Bundeswehr erlebt, wird mitgenommen in eine Welt der Show- und Unterhaltungsmusik, der Überraschungen und Emotionen, der Spezialeffekte, der greifbaren Spielfreude und kann aus dem Alltag abtauchen.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
MÜHLHEIM

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau

Pfarrerin Nicole Kaisner

Tel: 01763 1759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch von 08.00 - 11 Uhr

Donnerstag von 08.00 - 11.30 Uhr

Tel: 07463 382, Fax: 07463 990558

E-Mail: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de

**Wochenspruch:**

Wir liegen vor dir mit unserem Gebet und vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit. (Daniel 9,8)



Perspektiven

Weil wir manchmal...
erst im Rückspiegel klar sehen.
Erstmal durch die Augen eines anderen
schauen müssen.
Jemanden brauchen, der vorbeikommt
und genau hinschaut.
Die Erinnerung brauchen,
dass Gott uns neu macht.
Das Weite suchen
und der Wahrheit ins Auge schauen müssen.
Bis wir dich
Von Angesicht zu Angesicht
sehen.

Aus: *Andachten 2023*

C 2022 ejw-service gmbh, Stuttgart

Liebe Gemeindemitglieder,

die Kirche befindet sich in einer Zeitenwende. Immer mehr Personalstellen, vor allem Pfarrstellen, werden auf Grund von Personalmangel und auf Grund des Mitgliederschwundes gestrichen. Im Dienst erlebe ich immer mehr Kolleginnen und Kollegen, die am Rande ihrer Kräfte sind. Zudem steht bei vielen die Frage im Raum: Braucht man uns überhaupt noch? Werden wir da noch gebraucht, wo wir gern hätten, dass wir da gebraucht werden? Oder will Gott uns wo ganz anders haben? Und nicht zuletzt bekommen wir gerade das geballt zu spüren, was schon lange absehbar war. Viele gehen in den Ruhestand, viel zu wenige rücken nach. Was nun? Über lange Zeit waren die Kirchengemeinden in unserer ev. Kirche es gewohnt, von einem Pfarrer/in versorgt zu werden. In Zukunft wird es das wohl endgültig nicht mehr geben. Vielleicht ist das – bei allem, was wir betrauern – auch eine Chance. Eine Chance für einen Neuanfang in der gesamten Kirche? Eine Chance für die Ökumene? Ein katholischer Kollege hat mir vor einiger Zeit einmal gesagt: „In 15 Jahren sind die beiden Kirchen wieder eine Kirche.“ Wer weiß... Wenn gewisse Grabenkämpfe überwunden sind, dann ist auch das vielleicht gar keine so große Utopie mehr? Letztlich glauben wir doch immer noch an denselben Gott, oder? Ehrlich gesagt, ich bin im Augenblick ziemlich ratlos. Dekan Koschar (katholisch) hat beim ökumenischen Neujahrsempfang in Tuttlingen etwas gesagt, was mich ein bisschen ermutigt hat. Er meinte, dass Gott uns eine Ewigkeitsklausel für die Kirche bescheinigt hat. Also: Es wird irgendwie weitergehen. Die Frage ist nur wie? Wie wird Kirche in Zukunft aussehen?

Pfarrerin Nicole Kaisner

Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Sonntag, 05. Februar 2023

10.30 Uhr Gottesdienst im Rahmen der Distriktpredigtreihe in Fridingen (Pfr. M. Figel)

19.00 Uhr Ökumen. Taizègebet, kath. Gemeindehaus Fridingen (Taizè - Team)

Distriktpredigtreihe 2023

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten im Rahmen der Distriktpredigtreihe an den folgenden Sonntagen vom 05. Februar bis 26. Februar 2023.

Pfarrerinnen und Pfarrer aus den umliegenden Nachbargemein-

den werden bei uns die Gottesdienste zum Oberthema „Weggeschichten“ halten:

Sonntag, 05. Februar, Pfarrer Figel aus Hausen ob Verena „Die Heilung der zehn Aussätzigen – der dankbare Samariter (Lukas 17, 11 – 19)

Sonntag, 12. Februar, Pfarrerin N. Kaisner aus Mühlheim Jakob und Esau – Jakobs Weg vom Betrüger zum Gesegneten

Sonntag, 19. Februar, Pfarrer Thiemann aus Spaichingen Jesus und die Frau aus Samarien am Jakobsbrunnen (Johannes 4, 5-14)

Sonntag, 26. Februar, Pfarrer M. Arnold aus Tuttlingen Philippus und der Kämmerer (Apostelgeschichte 8, 26 – 39)

Regelmäßige Termine:

Montag

14.30 Uhr ökumenischer Kinderchor „Coole Noten“, beide Gruppen, Kath. Gemeindehaus St. Josef, Mühlheim

Mittwoch

Konfiunterricht 14täglich 16 – 17.30 Uhr, ev. Gemeindehaus Mühlheim

Ankündigung Ökumenischer Weltgebetstag 2023

Freitag, 03. März 2023, 19.30 Uhr

**Freude am Mitgestalten - Ideen einbringen - dabei sein
Wir sind ein aktives Team und würden dieses gerne mit neuen
Mitarbeitern verstärken!**

Taiwan steht in diesem Jahr im Focus und wir erfahren Neues über Land, Religion und Leute.

Der Gottesdienst zum Weltgebetstag ist konfessionsübergreifend und wird einmal im Jahr am ersten Freitag im März mit einem interessanten Inhalt (Infos übers Land, Liedern...) gefeiert. Zur Gestaltung des Gottesdienstes gibt es ein gut vorbereitetes Paket an Materialien. Es macht viel Freude den Abend gemeinsam vorzubereiten.

Gerne können Sie sich bei uns melden: Ev. Gemeindebüro, Tel.: 07463 – 382 (Öffnungszeiten Mittwoch 8 – 11 Uhr und Donnerstag 8 – 11.30 Uhr) oder per Mail

Pfarramt.Muehlheim-donau@elkw.de.

Freiwilligendienst im Ausland

Sozial – diakonische Projekte unterstützen

Argentinien, Paraguay, Brasilien, Spanien, Rumänien & Portugal

Ein Jahr in eine fremde Kultur eintauchen, Neues auf den Weg bringen, Hilfe vor Ort leisten, Perspektiven wechseln, Fremdsprache erlernen und eine neue Gemeinschaft erleben.

Jetzt bewerben > Einsendeschluss 26.02.23.

Weitere Info unter www.gaw-wue.de.

Mail: freiwilligendienst@gaw-wue.de

GAW Württemberg (Gustav-Adolf-Werk) Pfahlbronnerstr. 48, 70188 Stuttgart.

Weltwärts (der Freiwilligendienst des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung), IJFD (Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend).

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau

Pfarrerin Nicole Kaisner

Tel.: 017631759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch von 8 – 11 Uhr

Donnerstag von 8 – 11.30 Uhr

Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558

E-Mail: [Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de](mailto: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de)

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: [evkpfmuehlheim@web.de](mailto: evkpfmuehlheim@web.de)

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS